

Protokoll des Sektionsrats | PV du Conseil des Sections

Mittwoch, 29.8.2018 um 18:40 im VSS-Büro | Mercredi 29.8.2018 à 18:40 à l'UNES

Anwesend | présent-e-s:

- Vorstand | Comité exécutif : Jonas Schmidt, Axel Valentin, Ludmilla Dorsaz
- Sektionen | Sections : Ingo Wienke (VSBFH), Lars Sturm (VSETH), Florent Aymon (FAE), Jochen Tempelmann (SUB), Alexander Sandu Powell (skuba)
- Assoziierte | Membres associés : Nino Wilkins (ESN)
- GPK | CdC: Julian Marbach

Entschuldigt | Excusé-e-s :

- Vorstand | Comité exécutif : Julia Cunha B. Santos, Lionel Burri, Francesco Bee
- Sektionen | Sections : Lukas Buser (VSUZH)

A) Formalitäten | Formalités

1 Formalitäten | Formalités

1.1 Wahl ProtokollführerIn | Élection rédacteur/rédactrice de PV

Axel (VSS) und Jochen (SUB) werden ohne Opposition als Protokollanten gewählt. | Axel et Jochen (SUB) sont élus sans opposition comme rédacteurs du PV.

1.2 Bestimmung des Quorums | Décompte du quorum

Das Quorum (für Beschlüsse und für Wahlen) ist mit anwesenden Sektionen und Sprachregionen erreicht. | Le quorum (pour les décisions et les élections) est atteint avec les sections présentes et les régions linguistiques représentées.

1.3 Abnahme der Traktandenliste | Adoption de l'OdJ

Florent (FAE) fait la remarque que Lionel Burri a déjà travaillé sur les stages par le passé à l'UNES (notamment en s'appuyant sur les travaux de Pauline Mottet (fae@unil.ch)), et il encourage Ludmilla à s'appuyer sur le travail de ce dernier pour le mener à bien.

Punkt 4.5 wird gestrichen. Punkt 4.7 zum Thema "Praktika" wird hinzugefügt. | Le point 4.5 est supprimé. Le point 4.7 sur le thème des stages est ajouté. Die Traktandenliste wurde mit dieser Änderung und ohne Opposition genehmigt. | L'ordre du jour est adopté avec ce changement et sans opposition.

1.4 Abnahme des Protokolls vom 27.06.2018 | Adoption du PV du 27.06.2018

*Ohne Änderungen wird das Protokoll vom 27. Juni 2018 ohne Opposition angenommen.
| Le PV du 27 juin 2018 sans modifications, est adopté sans opposition.*

2 Mitteilungen | Communications

2.1 Bureau

Florent (FAE) demande des clarifications sur le départ inopiné d'Anastasia. Il évoque les problèmes rencontrés l'année passée par le bureau, et demande si ceux-ci ont été résolus, et le cas échéant, quels sont les points chauds qui subsistent. Ludmilla et Jonas répondent que les relations au sein du comité semblent être au beau fixe actuellement, et que les conflits ne sont pas les seuls problèmes à l'origine du départ inopiné d'Anastasia. Les grandes compétences d'Anita sont soulignées.

Jochen (SUB) fragt nach der Spontanität des Rücktritts von Anastasia. Jonas antwortet, der Rücktritt kam äusserst spontan.

Ingo (VSBFH) Fragt nach dem Eindruck was man aus dem Rücktritt von Anastasia gelernt hat. Jonas will versuchen, potentielle Konflikte im Vorstand noch direkter zu diskutieren und weitere Verbesserungsmöglichkeiten der Kommunikation besprechen.

2.2 Sektionen | Sections

Florent (FAE) : Vacances du côté de l'UNIL pour la plupart des membres de la FAE. La rentrée est pour le 18 septembre. Rien de spécial.

Ingo (VSBFH): Es wird einige personelle Wechsel in Zukunft geben. Des Weiteren wurde diesen Sommer eine professionelle Geschäftsleitung angestellt, was bis jetzt äusserst vielversprechend läuft.

Jochen (SUB): Die SUB hat über den Sommer hauptsächlich langfristige Projekte im Hintergrund betrieben, daneben laufen die Vorbereitungen auf den Semesterbeginn. Daneben steht wie jedes Jahr das Unifestival bevor. Jochen wird voraussichtlich Mitte Oktober zurücktreten.

Lars (VSETH): Die Studiengebühren an den ETH werden um 300.- pro Semester erhöht werden. Das ist ein Kompromiss zu den vorgeschlagenen 500.-. Der VSETH prüft nun mit der ETH die Stipendien. An der ETH ist derzeit die Prüfungsphase (August). Daher sind viele mit Lernen und Prüfungen beschäftigt und die, die können sind in den Ferien. Derzeit findet ein Austausch mit Wien statt. Die Neuwahlen stehen bei uns in einem Monat an. Voraussichtlich werden drei Vorstandsmitglieder weiter machen. Daher gibt es acht offene Posten. Die Nachfolgesuche verläuft bislang gut.

Sandu (skuba): Am 2. Juli 2018 hat der Universitätsrat seine Entscheidung bezüglich der Erhöhung der Studiengebühren mitgeteilt: Die Studiengebühren bleiben bei CHF 850.- pro Semester. Während des Sommers hat der skuba-Vorstand sich hauptsächlich mit

Vorbereitungen für die DV in Basel und für den Semesterstart beschäftigt.

Lukas (VSUZH): Bibliothek der Zukunft: die Vernehmlassung zur kontroversen Bibliotheks-Zentralisierungsreform hat gestartet. U.a. mittels einer subsidiären Vernehmlassung der Fachvereine versuchen wir, die unterschiedlichen Meinungen der Studierenden verschiedener Fachrichtungen der Universität mitzuteilen. Ausserdem haben wir eine studentische Vertretung im Steuerungsausschuss (Leitungsgremium) erlangt. Nachfolge ZSUZ: nach dem Konkurs der Stiftung im November steht ein Teil des Nachfolgeangebots nun endlich an der Tür: zwei neue Cafés/Kioske sollen ab Mitte September eröffnet werden. Eine neue Nutzung der ehemaligen Studiladen-Räumlichkeiten steht noch aus. Nachdem die Universitätsleitung unseren ursprünglichen Antrag auf ein Studierendenzentrum abgelehnt und die Räume als neuen Standort für das IT-Helpdesk eingeplant hatte, hat sie sich nun entschieden, unseren Wiedererwägungsantrag und den enthaltenen Kompromiss weiter zu prüfen.

2.3 Kommissionen | Commissions

Jochen (HoPoKo): Der Wechsel des Kommissionsvorsitzes wurde vollzogen. Neu ist Micha Bigler vom VSETH Kommissionsleiter.

Nino (CIS): Die CIS plant ein Panel mit Politiker_innen und Hochschulpersönlichkeiten zum Thema Erasmus+ in Zürich. Voraussichtlicher Termin ist der 13. November. Man hofft auf mediale Aufmerksamkeit und zahlreiche Teilnahme!

Ludmilla (pour la CodEg) : CodEg a préparé trois événements pour débattre de l'égalité, appelés 'Cafés-Débats'. Les événements auront lieu à Zurich (05.10), à Bâle (08.10) et à Lausanne (les dates et heures pour Lausanne nous publierons sur notre page). 1.500 dépliants sont prêts et nous aurons besoin d'aide pour divulguer. Nous ferons également des campagnes en ligne, tout le monde est invité à partager et à venir. Plus il y en a, mieux c'est. Il y aura aussi un apéritif, alors venez nous rejoindre. Des Weiteren ist auch eine Kampagne zur horizontalen Segregation in Vorbereitung. Es geht um die Gleichstellung der Geschlechter bei der Studienwahl. Die Kampagne heisst " Studiere, was Du willst!". Die Kampagne richtet sich zum Beispiel an Studierende an Gymnasien, universitären Hochschulen, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen.

2.4 Arbeitsgruppen | Groupes de travail

keine Mitteilungen

2.5 Weitere | Divers

Nino (ESN): Après la pause d'été ESN relance les activités pour le début du semestre. Début septembre, 17 de nos membres participeront à l'EAIE (European Assembly of International Education) une grande conférence internationale des bureaux des relations internationales ou on travaille en collaboration avec Swissuniversities. En Octobre on aura plein de réunions internes, entre autre du 25 au 28 octobre à Fribourg ou on réunira les membres ESN de l'Europe de nord-ouest. Welcome Party d'ESN Zurich au Dynamo le 5 Octobre.

B) Infopunkte / Points d'informations

3.1 AG-Mitgliederbeiträge: Professionelle Person für Fundraising für konkrete Projekte anfragen | Groupe de travail cotisation des membres : réflexion pour engager un-e professionnelle pour faire de la collecte de fonds pour des projets

Jonas (für AG-Mitgliederbeiträge): Die Reform wurde beendet, die Gelder-Acquisition wird weiter diskutiert. Dabei sind BSV- aber auch Stiftungsbeiträge sowie private Finanzierung Thema. Die Frage, die Jonas in die Runde stellt, ist die Frage nach der Einstellung von einer Person, die sich professionell mit der Akquise beschäftigt, gerade in Hinblick auf die Einhundertjahrfeier.

Jochen (SUB) fragt nach einer Dauerhaften oder kurzfristigen Anstellung. Jonas beantwortet, dass verschiedene Systeme diskutiert werden, auch die längerfristige Zusammenarbeit mit einer Organisation. Jochen befürwortet letzteres, da mit einem einmaligen kurzfristigen Einsatz nicht viel geholfen ist.

Ingo (VSBFH) befürwortet die Idee, da externe Gelder auch ein zusätzlicher Ansporn sein können.

Nino (ESN) spricht sich auch dafür aus. Erfahrungsgemäss müssen die Projekte nicht nur wegen der Gelder gemacht werden, sondern aus Eigenmotivation aus dem VSS heraus.

Florent (FAE) zwei Fragen: Braucht der VSS wirklich Geld? Wie viel kostet es, die Gelder einzuholen? Besonders wichtig ist es, woher das Geld kommt. Dieser Thematik muss viel Gewicht gegeben werden. Jonas: Die AG ist sich der Gefahren bewusst.

Axel (skuba) répond que l'UNES aurait besoin d'argent pour pouvoir réduire les cotisations annuelles des sections.

3.2 Vorbereitung Open Space (11.9.2018) Vorschläge für Themen | Préparation Open Space (11.9.2018) Propositions des thèmes

Jonas stellt noch einmal die Idee eines "Think Tanks Struktur" für den VSS vor und verteilt Zettel für die Ideensammlung als Basis der Diskussion vom 11. September.

3.3 Frühlings-DV 2019 Neuenburg | L'AD de printemps 2019 à Neuchâtel

Die FEN bereitet sich bereits auf die DV vor. Jochen (SUB) erwähnt, dass es besser wäre, wenn sie jemanden in den Sektionsrat bringen würden.

3.4 Neue Verantwortungsbereiche VSS-Vorstand | Nouvelles responsabilités au comité de l'UNES

Jonas informiert: Nach zwei Retraiten wurden die neuen Verantwortlichkeiten verteilt. Zudem wird derzeit überprüft, was nötig wäre, um ein Intranet mit zentralen Informationen und Zugang für Sektionen und Kommissionen einzurichten.

C) Diskussion und Beschlusstraktanden | Discussions et décisions

4 Beschlusstraktanden | Décisions

4.1 Suche neues weibliches* Vorstandsmitglied sowie neues GPK-Mitglied | Recherche membre du comité exécutif (féminine*) et un membre pour la CdC

Jonas informiert die Sektionen über ihre Verantwortung bei der Vorstandsmitgliedersuche.

Alexander (skuba) verweist auf den skuba-Infomarkt. Er erwähnt, dass die Ausschreibung auf das gesuchte Geschlecht verwirrend ist (Student*in ist ausgeschrieben, Studentin* ist gesucht).

Ingo (VSBFH) erwähnt, dass es je nach Saison schwierig ist, und je nach Zeitpunkt eine Suche schwierig sein kann. Eine Fristverlängerung und ausführliche Bewerbungsgespräche waren sehr erfolgreich.

Jochen (SUB) ergänzt, dass die Suche nach Personen aus dem SUB-Umfeld, die bereits Kontakt zum VSS hatten, leider in den letzten zwei Jahren nicht erfolgreich war.

Lars (VSETH) schlägt andere Werbekanäle vor: Beispielsweise bei 20 Minuten, oder in der Gurtenbahn oder im ÖV (Ingo).

4.2 Retraite VSS 6.-7.10.2018 in Bern: Austausch über Inhalte und Themen | Retraite VSS 6.-7.10.2018 à Berne : Échanges sur le contenu et les sujets

Jonas: Die VSS-Retraite findet in Bern statt. Angedacht ist ein Workshop zum Thema Personalmanagement. Der Veranstaltungsort wird ein Pfadiheim sein.

Julian (GPK): Die GPK könnte ein bis zwei Workshops anbieten: Einerseits einen Workshop zur rechtlichen Fragen im HoPo-Bereich, andererseits einen Workshop zur Geschichte des VSS (anlässlich des 100-jährigen Jubiläums).

Alexander (skuba) wünscht sich eine Diskussion zur Möglichkeit von Veranstaltungen zwischen den Sektionen im Sinne von Veranstaltungen mit politischem oder akademischem Inhalt. Für die Zukunft schlägt Alexander das Zschokke-Haus in Engelberg vor, welches von der Universität Basel verwaltet wird.

4.3 Verabschiedung der Fristen der Herbst-DV 2018 | Vote sur les délais pour l'AD d'automne 2018

Florent (FAE) recommande de remplacer FAE par skuba pour l'invitation à l'AD (erreur de typo).

Julian (GPK) merkt an, dass die Fristen nach Beschluss auch für die Sektionen verbindlich sind und mahnt das rechtzeitige Einreichen der Anträge an.

Lars (VSETH) bemerkt, dass beim VSETH Änderungsanträge auch spontan eingebracht werden können. Hierzu bräuchte es allerdings eine Änderung der Reglemente.

Julian (GPK) erwähnt, dass der Sektionsrat eine gewisse Entscheidungsfreiheit bei den Fristen besitzt. Für eine flexiblere Gestaltung muss der Sektionsrat dies heute beschliessen. Neue Geschäfte (Traktandenliste) dürfen nach Art. 8 nicht später als 21 Tage vorher eingereicht werden, über die Fristen bei Änderungsanträgen entscheidet der Sektionsrat.

Alexander (skuba) stimmt Lars in einer freieren Handhabung der Fristen zu.

Lars (VSETH) beantragt, dass Änderungsanträge bis zum Nachversand am 31.10. eingereicht werden können. Zieht jedoch den Antrag wieder zurück.

Jonas (Sitzungsleitung) wendet ein, dass der Vorschlag von Lars beim Büro zu Ressourcenengpässen führen könnte und nicht dazu beiträgt, dass sich die Delegationen besser vorbereiten.

Julian (GPK) erklärt die genauen Fristen für die verschiedenen Anträge.

Das Anliegen von Lars bleibt bestehen: der VSETH wünscht sich flexiblere Fristen für Änderungsanträge.

Florent (FAE) fait remarquer qu'il n'y pas de délai d'inscription pour les sections (surtout pour le logement), et qu'il serait bien d'en donner la prochaine fois. Alexander (skuba) en prend note.

3 Ja, 2 Enthaltungen, keine Gegenstimmen; angenommen | 3 oui, 0 contre, 2 abstentions, délais acceptés

4.4 FAE-Rechnung DV 170 | Facture FAE de l'AD 170

Jonas erklärt, dass die FAE ihre Abrechnung gemacht hat. Ein Posten ist Entschädigung Sekretariat, ein zweiter Posten ist Entschädigung des Vorstands. Dies wurde noch nie von einer Sektion eingefordert. Es handelt sich hierbei um rund 4'000 Franken.

Alexander (skuba) demande l'utilité de facturer à l'UNES les heures réalisées par la FAE alors que celle-ci offre 1330 CHF. Florent (FAE) explique que les dépenses avaient déjà été budgétisées l'année passée, ainsi que la rallonge de 2000 CHF accordée par le CS à la FAE. Ils ont donc appliqué sur leur facture ce qu'ils avaient présenté dans le budget.

Jochen (SUB) erwähnt, dass Lohnkosten bisher von den Sektionen getragen wurden. Ferner wünscht er sich, dass dies nicht zu einer Praxis werden soll. Ferner erwähnt er, dass der Budgetposten überschritten wurde.

Florent (FAE) répète que le budget a déjà été voté en CS l'année passée. Ils rentrent donc dans leur budget, et avaient dès le départ prévu de facturer leurs heures.

Jochen (SUB) beantragt, dass die im Budget beantragten 3'100 Franken für Personal und nicht die ausgegebenen 3'980 Franken in die Endabrechnung einfließen. Somit würden

der FAE 11'120 statt 12'000 überwiesen.

Florent (FAE) indique que ces dépassements budgétaires sur le poste du personnel (pas de dépassement sur le budget global) sont dûs à une sollicitation abusive des membres de la FAE (et surtout de la secrétaire) au dernier moment en raison des difficultés de logement.

Änderungsantrag: 1 Ja, 4 Nein, 0 Enthaltungen | Proposition de modification: 1 oui, 4 non, 0 abstention, modification refusée.

Endabstimmung: 4 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung | Acceptation de la facture: 4 oui, 0 non, 1 abstention. Facture acceptée.

4.7 Praktika

Ludmilla (VSS) indique qu'un journaliste a contacté l'UNES pour réagir au postulat de Lisa Mazonne. Le comité demande au CS s'il souhaite que l'UNES soutienne ce postulat qui demande qu'un état des lieux clair soit établi sur la problématique des stages en Suisse.

Wurde per Beschluss vorverschoben. Vote : 3 pour, 0 non, 2 abstentions. Accepté.

Florent (FAE) quitte le CS après cette décision pour attraper son train. Le quorum n'est plus atteint : aucune décision ne peut être prise ce soir à partir de dorénavant.

Lars (VSETH) erwähnt, dass nur kurze Praktika ohne Bezahlung sein dürfen.

Jochen (SUB) erwidert, dass er dieser Aussage viel zu widersprechen hätte, aber die Zeit für eine inhaltliche Diskussion fehlt.

4.6 Wahlen neue Mitglieder thematische Kommissionen & Arbeitsgruppen | Elections nouveaux membres commissions thématiques & groupes de travail

Repoussé à la prochaine séance

D) Varia | Divers

5.1 keine

Ende der Sitzung : 21h15